



03.04. bis 06.04.2018  
14. Kalenderwoche

## Terminvorschau für die Presse

- Öffentliche Sitzungen der Schöffen- und Jugendschöffengerichte -

03.04.2018  
13.00 Uhr  
Saal 4

### **Fortsetzungstermin**

gegen  
X (Osnabrück)

wegen räuberischer  
Erpressung (Osnabrück)

Jugendschöffengericht:  
Vorsitzende: Richterin am Amtsgericht Feldmeyer

### **Gedroht und Geld verlangt?**

Dem heute 20-jährigen Angeklagten wird vorgeworfen, unter Vorhalt eines Gegenstandes, welcher zumindest wie eine Schusswaffe aussah, die Geschädigte aufgefordert zu haben, 50 € herauszugeben. Unter dem Eindruck der Bedrohung soll die Geschädigte daraufhin einem bisher unbekannt gebliebenen Mittäter das Geld herausgegeben haben.

Zur Aufklärung der Tat hat das Gericht Zeugen geladen.

---

4.4.2018  
8.30 Uhr  
Saal 4

gegen  
X (Osnabrück)

wegen Hausfriedensbruchs  
(Lingen)

---

Jugendschöffengericht:  
Vorsitzende: Richterin am Amtsgericht Hillmann

### **Trotz Hausverbotes in Wohnung eingedrungen?**

Dem heute 21-jährigen Angeklagten wird vorgeworfen, trotz eines dreimal ausgesprochenen Hausverbotes in die Wohnung eines anderen eingedrungen zu sein.

Zur Aufklärung der Tat das Gericht Zeugen geladen.

---

4.4.2018  
15.00 Uhr  
Saal 4

gegen  
X (Hasbergen)

wegen Ausspähens von  
Daten (Hasbergen und  
andernorts)

---

Jugendschöffengericht:  
Vorsitzende: Richterin am Amtsgericht Hillmann

### **Mit fremder EC-Karte gewerbsmäßig Geld abgehoben?**

Dem heute 20-jährigen Angeklagten wird vorgeworfen, wiederholt unberechtigt die EC-Karte des Geschädigten an sich genommen und Geldbeträge am Geldautomaten abgehoben zu haben, um diese für sich zu verwenden. Der Gesamtschaden soll sich auf 5555 € belaufen.

Zur Aufklärung der Taten hat das Gericht Zeugen geladen.

---

6.4.2018  
09.30 Uhr  
Saal 4

Jugendschöffengericht:  
Vorsitzende: Richterin am Amtsgericht Feldmeyer

**Marihuana besessen?**

gegen  
X (Osnabrück)

Dem heute 19-jährigen Angeklagten wird vorgeworfen, Marihuana besessen zu haben. Anlässlich zweier Kontrollen konnte jeweils Marihuana bei dem Angeklagten vorgefunden und sichergestellt werden.

wegen Verstoßes gegen  
das Betäubungsmittel-  
gesetz u.a. (Osnabrück)

Zur Aufklärung der Taten hat das Gericht keine Zeugen geladen.

---

Kontakt:

RiAG Dr. Ansgar Buß  
Telefon: 0541-315-2248  
Telefax: 0541-315-6620  
E-Mail: [ansgar.buss@justiz.niedersachsen.de](mailto:ansgar.buss@justiz.niedersachsen.de)